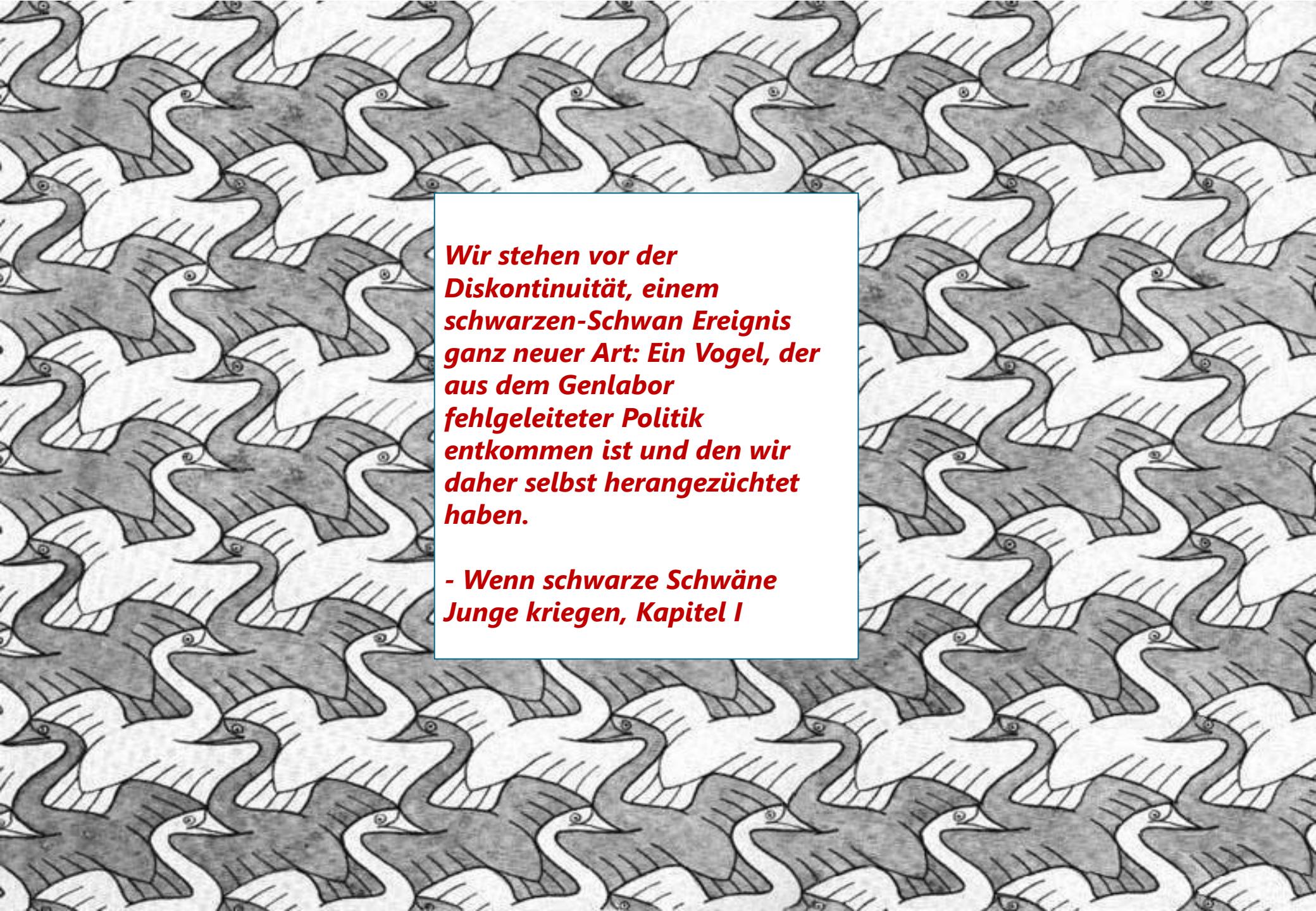




Vortrag vor dem Hayek-Club Frankfurt am Main
Frankfurt, 19. November 2018



**Wir stehen vor der
Diskontinuität, einem
schwarzen-Schwan Ereignis
ganz neuer Art: Ein Vogel, der
aus dem Genlabor
fehlgeleiteter Politik
entkommen ist und den wir
daher selbst herangezüchtet
haben.**

**- Wenn schwarze Schwäne
Junge kriegen, Kapitel I**

Platz 1 und 3 für Management Bücher bei Amazon

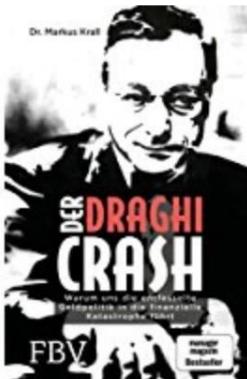
Screenshot vom 3.9.2018

Bestseller

Unsere beliebtesten Produkte, basierend auf Bestellungen. Stündlich aktualisiert.

Bestseller in Fachbücher Internationale Wirtschaftsbeziehungen

#1



Der Draghi-Crash: Warum uns die entfesselte...

Markus Krall

★★★★★ 40

Gebundene Ausgabe

EUR 17,99 ✓prime

#2



International Financial Reporting Standards...

> Wiley-VCH

★★★★★ 1

Taschenbuch

EUR 29,99 ✓prime

#3



Wenn schwarze Schwäne Junge kriegen: Warum...

Markus Krall

Gebundene Ausgabe

EUR 17,99 ✓prime

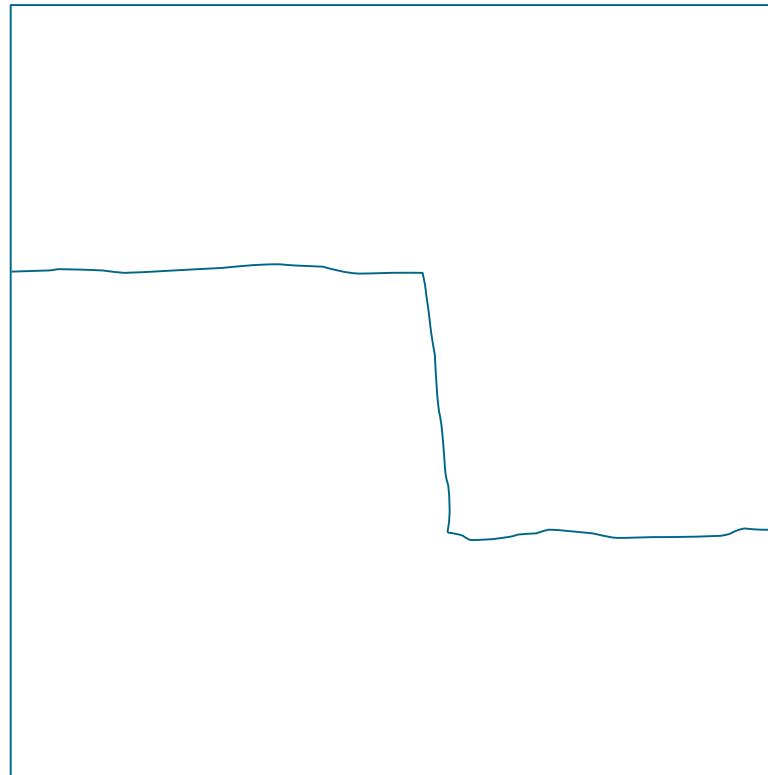
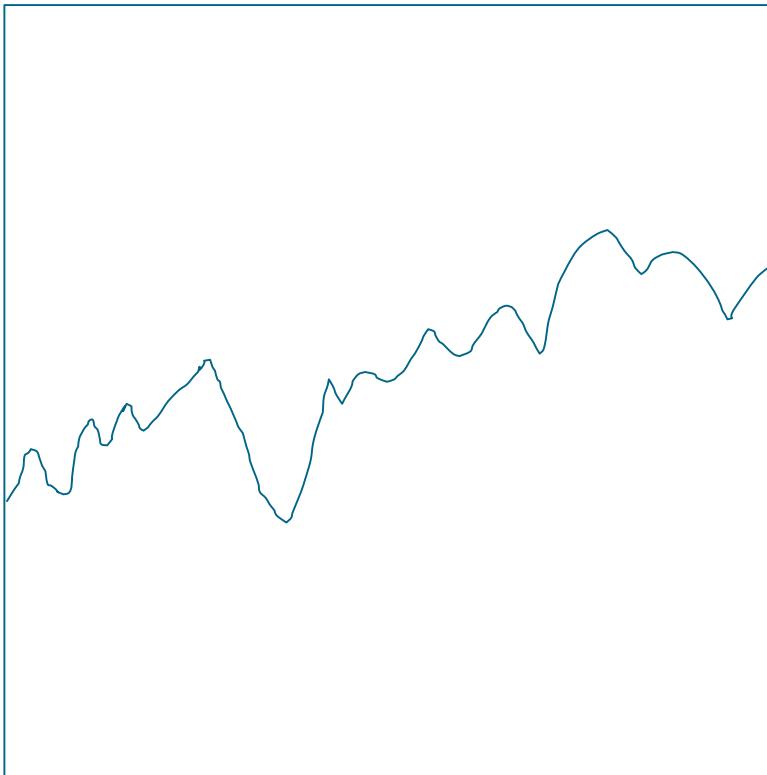
Veröffentlichungsdatum: 5. November 2018

Executive Summary der „schwarzen Schwäne“

- 1 Unsere Gesellschaft folgt einem Leitbild der **Risikoaversion**, der Lernaversion und der Bequemlichkeit. Von der Politik wird erwartet, dass sie jegliche Volatilität, jedes unangenehme Bild von uns fernhält
- 2 **Unterdrückung von Risiko und Volatilität** führt aber nicht zu ihrer Abschaffung sondern zur Akkumulation. Die Krise unserer Gesellschaft ist die Folge dieses systematischen Aufbaus von Ungleichgewichten
- 3 Dieser Prozess ist unausweichlich, weil Volatilität Ausdruck von **Versuch und Irrtum** ist, dem einzigen Weg evolutionärer Systeme, zu lernen
- 4 Begreifen wir unsere Wirtschaft, Politik, Militär, Gesundheitswesen usw. als **ökologische Systeme** so führt das Abschalten evolutionärer Prozesse zu sich aufstauenden Ungleichgewichten
- 5 Diese Ungleichgewichte reflektieren reale ökonomische, politische und soziale Spannungen zwischen Teilsystemen des **globalen sozioökonomischen Ökosystems**
- 6 Wird ein Schwellenwert der Spannung überschritten, so kommt es zur Entladung der aufgestauten Volatilität, ein Vorgang den ich als **Diskontinuität** bezeichne. Sie ist der „**schwarze Schwan**“
- 7 Diskontinuitäten sind nicht isoliert, sie können sich gegenseitig beeinflussen und auslösen. Ob das passiert hängt davon ab, wie viele Subsysteme wir durch falsche Politik der Risikounterdrückung gestört haben
- 8 Heute stehen wir vor mindestens fünf großen Diskontinuitäten: Sie betreffen das **Geldsystem**, das **Internet**, die **Parteidemokratie**, die **Unternehmenswelt** und die **Geopolitik**. Der schwarze Schwan bekommt Junge

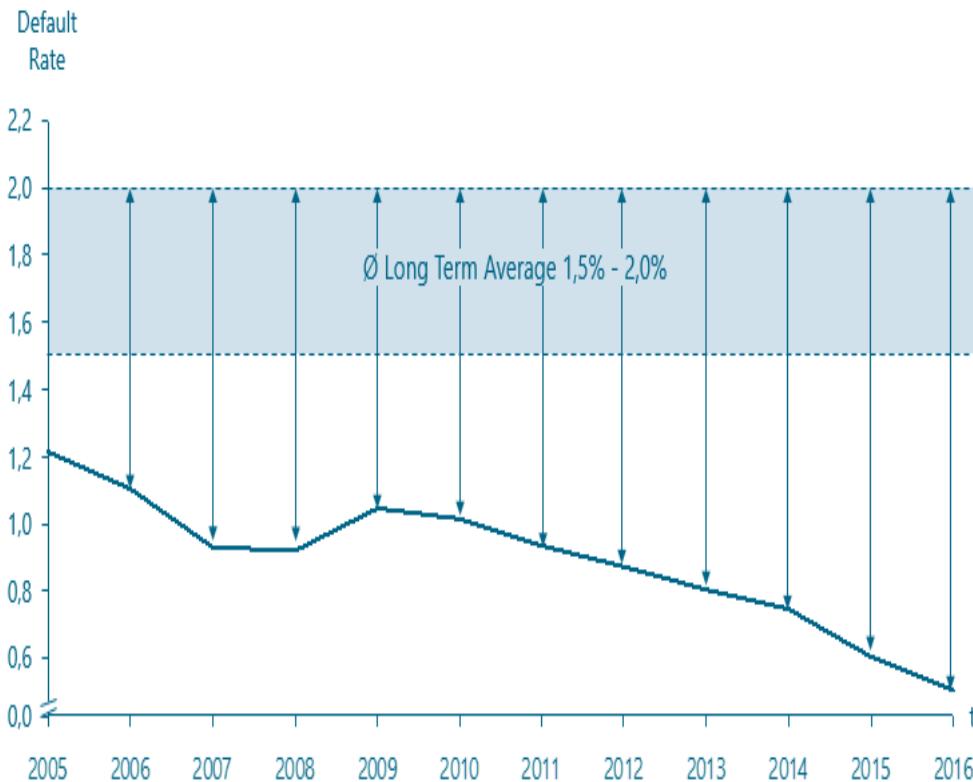
Kontinuierliche Volatilität und Sprungvolatilität

„Smooth risk versus lumpy risk“ – Volatilität versus Diskontinuität



Geldsystem I: Die Bugwelle der Ausfälle

Die künstliche Unterdrückung der kreativen Zerstörung erzeugt eine sich auftürmende Bugwelle von Pleiten durch Akkumulation von Zombieunternehmen

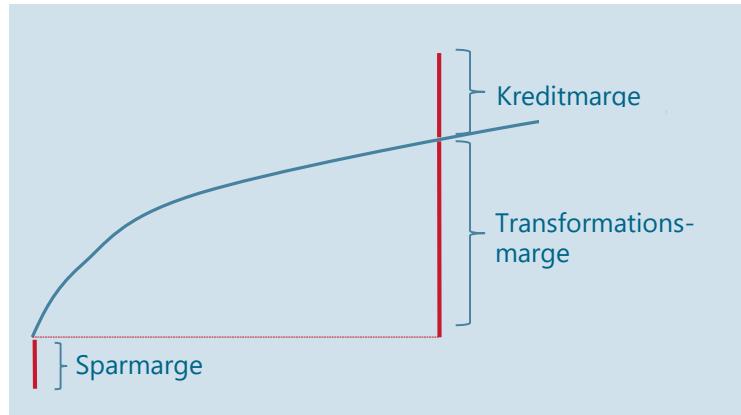


- Langfristige Ausfallrate am Beispiel Deutschlands beträgt 1,5 – 2%
- Seit 2006 erfolgte eine kontinuierliche Reduzierung auf 0,6% durch die Nullzins-Subvention ineffizienter Firmen
- Diese Pleiten sind nicht aufgehoben, nur aufgeschoben
- Die akkumulierte Bugwelle nachzuholender Pleiten in Deutschland beträgt 170 – 300.000 Unternehmen (knapp 10% aller Unternehmen)
- Das entspricht auch 10% aller an Unternehmen vergebenen Kredite

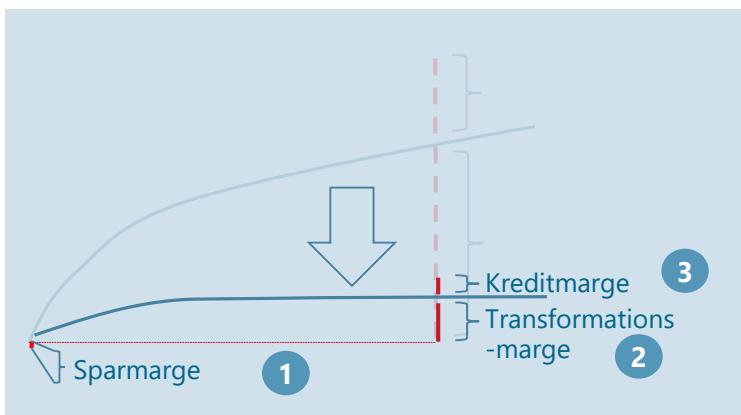
Geldsystem II / Zünder: Erosion der Bankenerträge

Die von der Geldpolitik künstlich verflachte Zinskurve erodiert die Ertragsbasis des Bankensystems

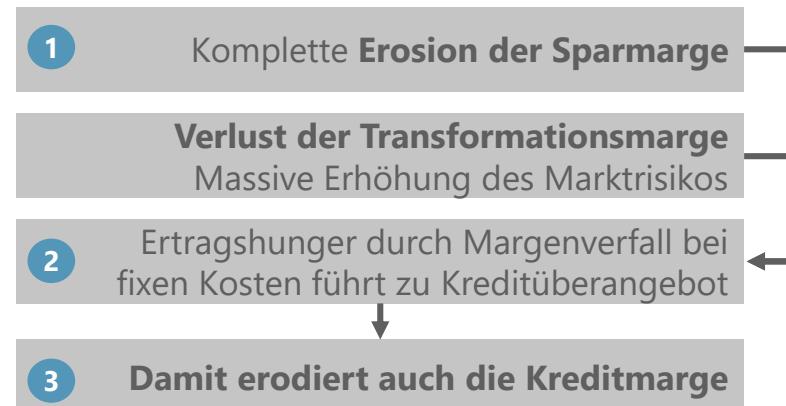
NORMALE ZINSKURVE



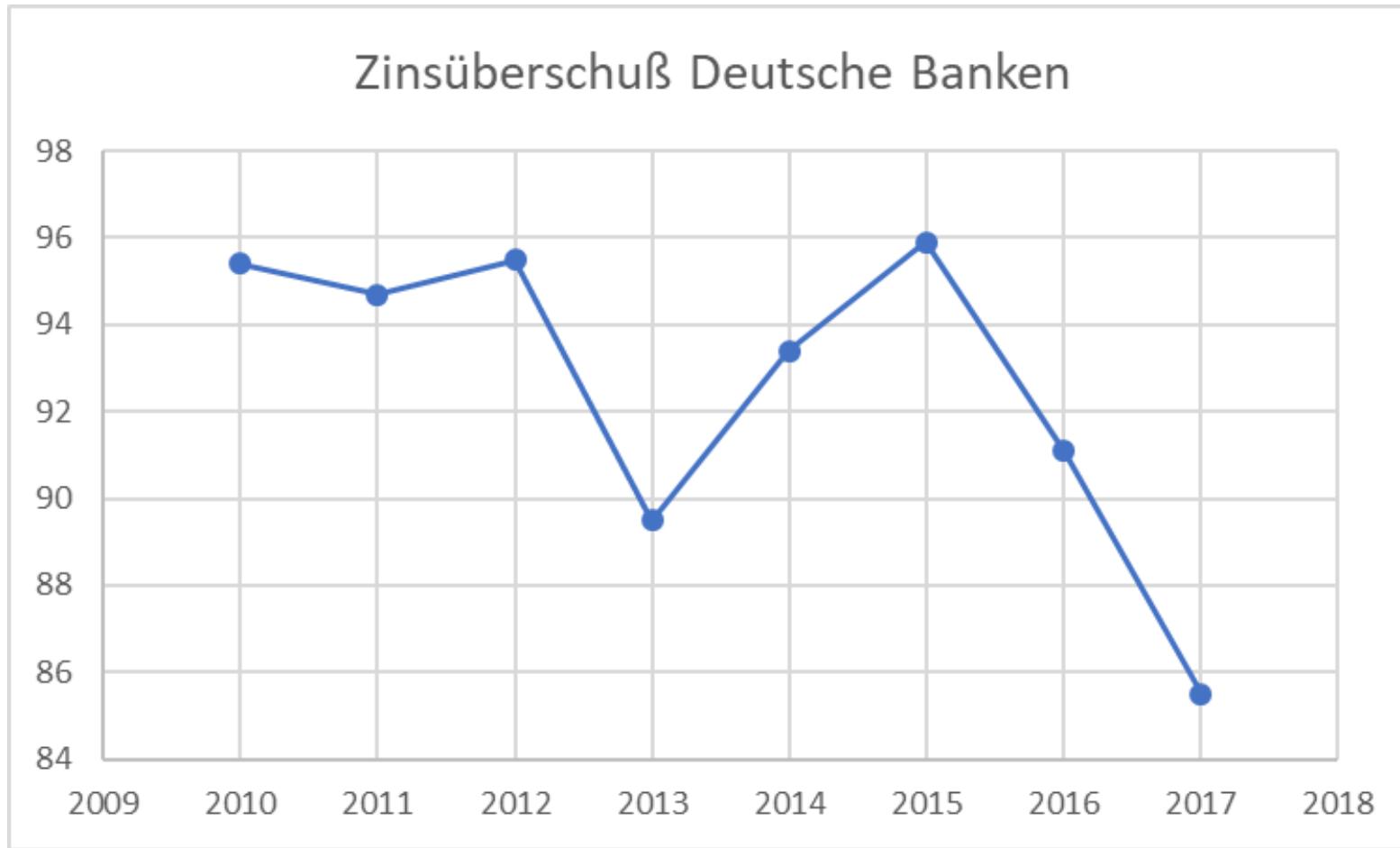
KÜNSTLICH VERFLACHTE ZINSKURVE



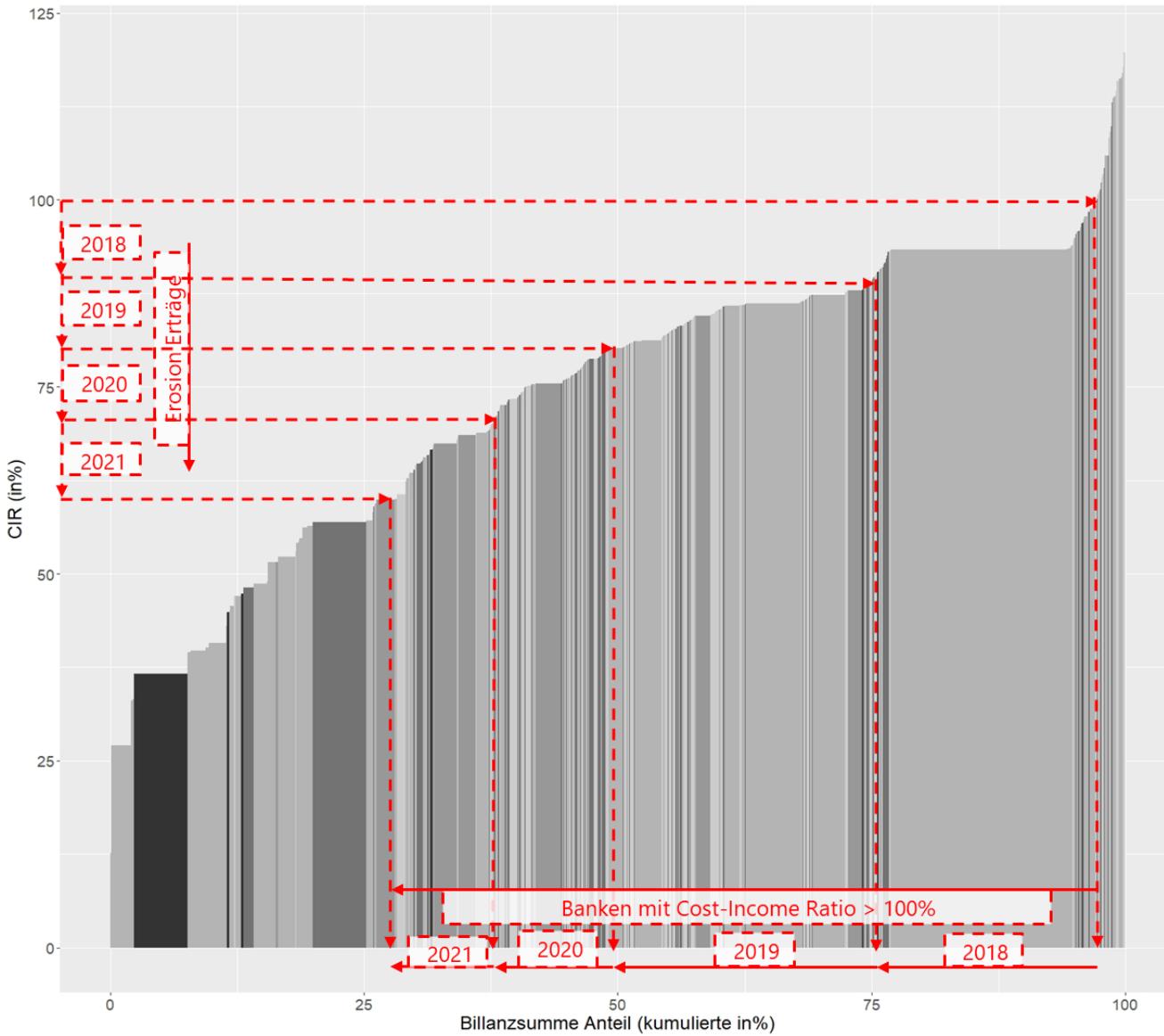
- "Forward guidance" und Anleihenkäufe der EZB drücken den Zins entlang des gesamten Laufzeitenbands
- Dieser Mechanismus erodiert die Ertragsbasis der Banken
- Das wiederum führt zu einer Verfestigung einer nicht risikoadjustierten Preissetzung von Krediten
- Die Akkumulation schlechter Risiken in den Portfolios der Banken erodiert die Kapitalbasis zusätzlich
- Dies wiederum unterminiert die Fähigkeit der Banken, sich im Notfall frisches Kapital am Markt zu holen



Zinsmargeneinkommen deutsche Banken gesamt



Der Marsch der Kreditwirtschaft in die roten Zahlen



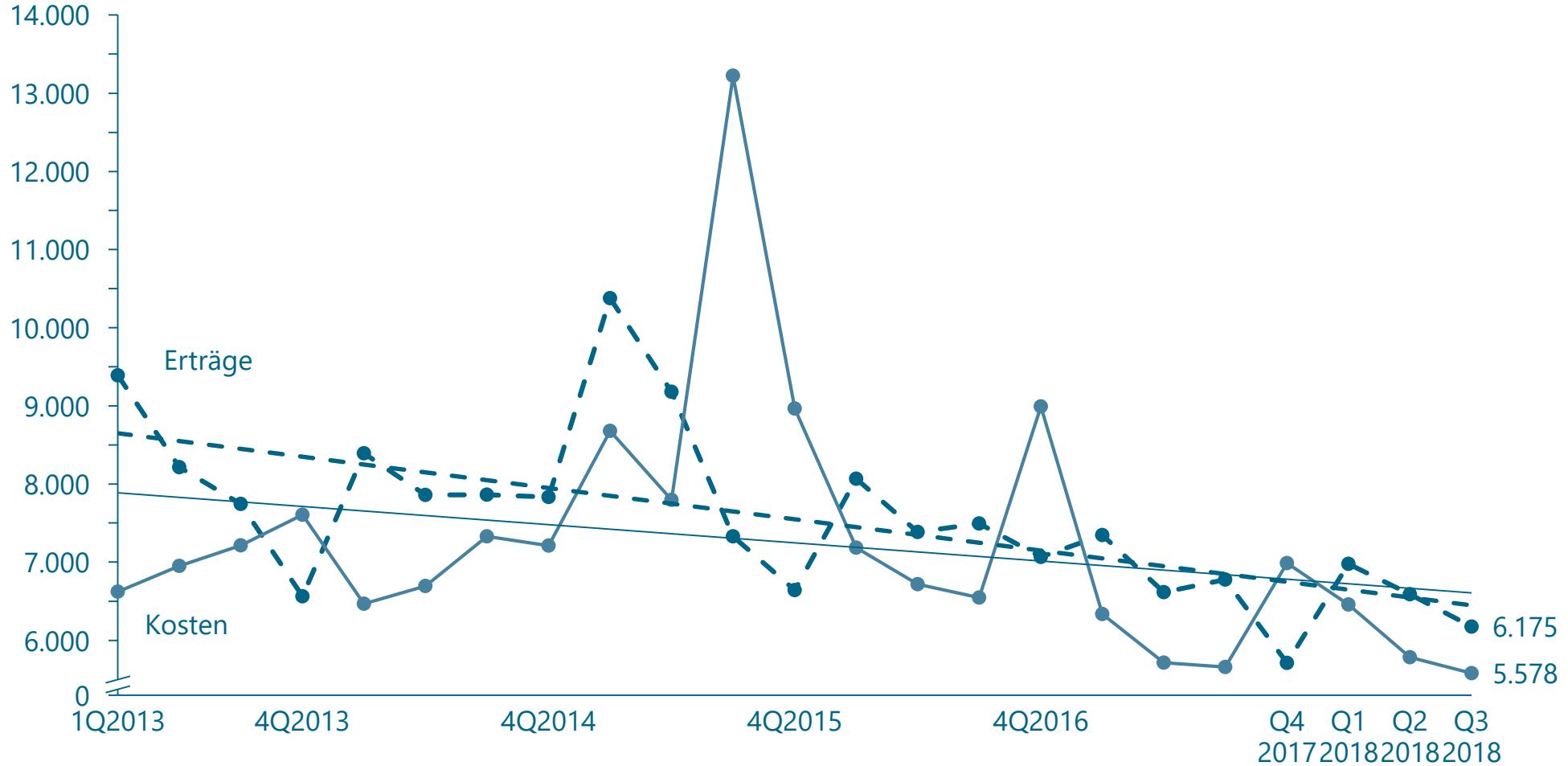
Die deutsche Kreditwirtschaft nach Cost-Income-Ratio sortiert

Säulenbreite der einzelnen Banken entspricht Anteil an der Bilanzsumme des Systems

Erosion der Erträge bringt immer mehr Banken zwischen 2018 und 2021 in die Verlustzone

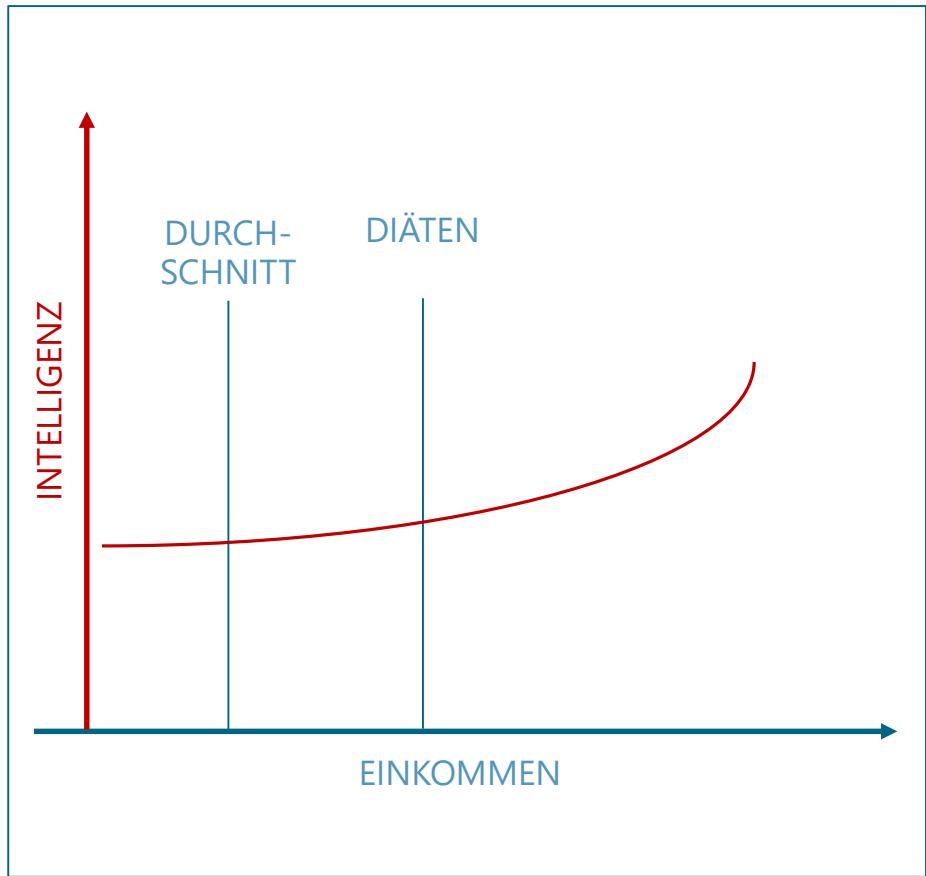
Beispiel Deutsche Bank: Der Kosten-Wettlauf

Erträge versus Kosten pro Quartal



Das Ende der Parteidemokratie

Adverse Selektion bei der Arbeit: Wir wählen systematisch die nicht-Befähigten



- Die Auswahl unserer politischen Elite ist das Ergebnis einer adversen Selektion
- Fixe Bezahlung der Abgeordneten macht die Kandidatur attraktiv für alle, deren Einkommen unter dieser „Entschädigung“ liegt und unattraktiv für alle, deren Einkommen darüber liegt
- Einkommen und Intelligenz sind aber positiv korreliert
- Scheitern des 2-Parteiensystems führt zu einem Übergewicht der Parteilisten für die Karriere-chancen der Politiker.
- Folge: Das Parteiensystem zieht unterdurchschnittlich intelligente Karrieristen an.
- Sekundäreffekt: Großflächiges Elitenversagen auf allen wesentlichen Politikfeldern, Grundursache der kommenden Diskontinuitäten

Die neue kreative Zerstörung

Die Unternehmen werden sich grundlegend verändern oder sterben

- 1 Unsere großen Unternehmen sind als Aktiengesellschaften organisiert
- 2 Diese Rechtsform hat bei der Mehrzahl der Unternehmen zu einer Entkoppelung von Eigentum und Kontrolle geführt.
- 3 Diese Entkoppelung überträgt die Kontrolle an einer administrativ-bürokratisch, nicht unternehmerisch denkende Managerklasse
- 4 Die Folge ist ein Verlust von Agilität, eine Rückendeckungsmentalität, die unternehmerischen Versuch und Irrtum unterdrückt. Das Ökosystem Unternehmen hört auf zu lernen und passt sich nicht mehr an
- 5 Die technologische Revolution verläuft aber nicht mehr linear, sondern exponentiell. Dazu kommt, dass die Umwelt der Unternehmen sozialen und wirtschaftlichen wie politischen Diskontinuitäten ausgesetzt ist
- 6 Diese Kumulation von Umweltänderungen überfordert die meisten Unternehmen, die sich durch die Entkoppelung von Eigentum und Kontrolle in eine ökologische Nische zurückgezogen haben
- 7 Wir müssen daher in den nächsten 10 Jahren mit einer massiven Strukturbereinigung rechnen: Mehr Pleiten von Großunternehmen, asynchrone Branchenkonjunkturen
- 8 Wer überlebt? Kleine und mittlere Unternehmen, große Familienunternehmen mit Veränderungsbereitschaft, neue Unternehmensformen, die Eigentum und Kontrolle nicht mehr entkoppeln.

„Technogeddon“ durch Quantencomputing

Das Wachstum der Rechenkapazität lässt sich graphisch nicht mehr abbilden, weil die Sprünge zu groß sind

Qbits	Jahr	Produkt
1,2		2^{QuBit}
5	2017	16,00
6	2019	32,00
7	2021	64,00
9	2023	147,03
10	2025	398,93
12	2027	1.321,54
15	2029	5.562,82
18	2031	31.214,31
21	2033	247.300,22
26	2035	2.963.939,97
31	2037	58.377.203,26
37	2039	2.086.853.403,30
45	2041	152.542.314.058,32
53	2043	26.306.822.615.013,70
64	2045	12.708.142.488.861.100,00
77	2047	21.129.951.042.357.000.000,00
92	2049	154.838.226.731.302.000.000.000,00
111	2051	6.727.501.863.830.900.000.000.000.000,00
133	2053	2.474.141.831.142.100.000.000.000.000.000,00
160	2055	11.806.182.996.548.900.000.000.000.000.000.000,00
192	2057	1.220.482.095.341.460.000.000.000.000.000.000.000,00
230	2059	5.056.356.601.733.350.000.000.000.000.000.000.000.000,00
276	2061	1.756.326.419.296.230.000.000.000.000.000.000.000.000.000,00
331	2063	124.029.867.866.669.000.000.000.000.000.000.000.000.000.000,00
		5.155.034.038.234.090.000.000.000.000.000.000.000.000.000.000,00

Das geopolitische Vakuum

Die Kooperation von Türkei und Muslim-Bruderschaft ignorieren wir zu unserem Schaden



- Die Fähigkeit unserer politischen Elite zur Wahrnehmung geostrategischer Realitäten ist nicht existent.
- Die größten Bedrohung für Europa ist nicht Russland und auch nicht China.
- Die größte Bedrohung ist die Kombination eines strategischen Zangengriffs, den die Muslim-Bruderschaft mit ihrem wichtigsten Unterstützer, dem türkischen Präsidenten Erdogan in Angriff genommen hat.
- Dieser besteht aus zwei Elementen:
 - Zentral gesteuerter großvolumiger Immigration nach Europa
 - Die Ambition eines neo-Osmanischen Imperiums mit der Türkei als Zentrum
- Syrienkrieg und offen kommunizierte Gebietsansprüche der Türkei gegen alle ihre Nachbarstaaten sind Ausdruck dieser Ambition

Der kommende Kampf um die Freiheit

- Die Krise unseres Staates, der EU und unserer Gesellschaft, deren angestaute Ungleichgewichte sich Bahn brechen sind Ausdruck einer tiefergehenden Misere: Der Verlust der Werte, die uns erfolgreich, stark und wohlhabend gemacht haben.
- Es sind die Werte der Freiheit, des Eigentums, der Familie, der Marktwirtschaft und der Souveränität des Volkes, die verloren gegangen sind. Dieser Verlust ist zum Teil das Ergebnis von hedonistischer Bequemlichkeit und zum Teil das Ergebnis eines politischen Programms der sog. Frankfurter Schule, die den Marsch der 68er durch die Institutionen als Strategie ihrer Zerstörungsarbeit an der bürgerlichen Gesellschaft umgesetzt hat.
- Die Frankfurter Schule wurde in den 20er Jahren entwickelt und postuliert, dass die Massen keine kommunistische Revolution unterstützen, weil sie wissen, dass es ihnen im Kapitalismus besser geht. Daher muss die Gesellschaft von innen ausgehöhlt und die Werte, die sie erfolgreich machen, einem „Verrottungsprozess“ unterworfen werden. Diese Zerstörung ihrer Grundlagen entzieht der freien Gesellschaft ihre Basis und macht sie so reif für die sozialistische Machtübernahme
- Mit dieser Strategie erkennt die Frankfurter Schule implizit die Überlegenheit der Österreichischen Schule bei der Erklärung des ökonomischen Geschehens an und nutzt diese Erkenntnis als Waffe gegen die Ordnung der Freiheit.
- Damit war sie in den letzten 50 Jahren extrem erfolgreich, das ist der tiefere Grund für die Akkumulation der Ungleichgewichte: Man lässt den Markt die notwendige Bereinigung nicht durchführen, man unterdrückt gesellschaftliche Lernprozesse.
- Wenn wir unserer Freiheit bewahren wollen, müssen wir uns darauf einstellen und in der Krise die große finale Auseinandersetzung mit den Feinden der Freiheit bestehen. Für diesen Konflikt will ich mit meinem Buch „Wenn schwarze Schwäne Junge kriegen“ die Programmatik liefern.

„Die dunkelsten Plätze der Hölle sind reserviert für diejenigen, die sich in Zeiten einer moralischen Krise heraushalten wollen.“

Dante Alighieri, Inferno

Folgen Sie mir auf Twitter unter
@Markus_Krall

